



Kooperativer Glasfaserausbau im ländlichen Raum –  
eine Veranstaltung des Deutschen Landkreistages und  
der Deutschen Telekom AG.

Herzlich Willkommen!

Berlin, 13. September 2012

# Breitbandausbau in Deutschland.

Die Deutsche Telekom als Partner von Kooperationsmodellen.

Ulrich Adams, Vorstandbeauftragter für den Breitbandausbau



Erleben, was verbindet.

# Auf dem Weg in die Gigabit-Gesellschaft, Datenverkehr – gestern, heute, morgen.

## Internetnutzung am Beispiel einer Stadt mit 50.000 Einwohner

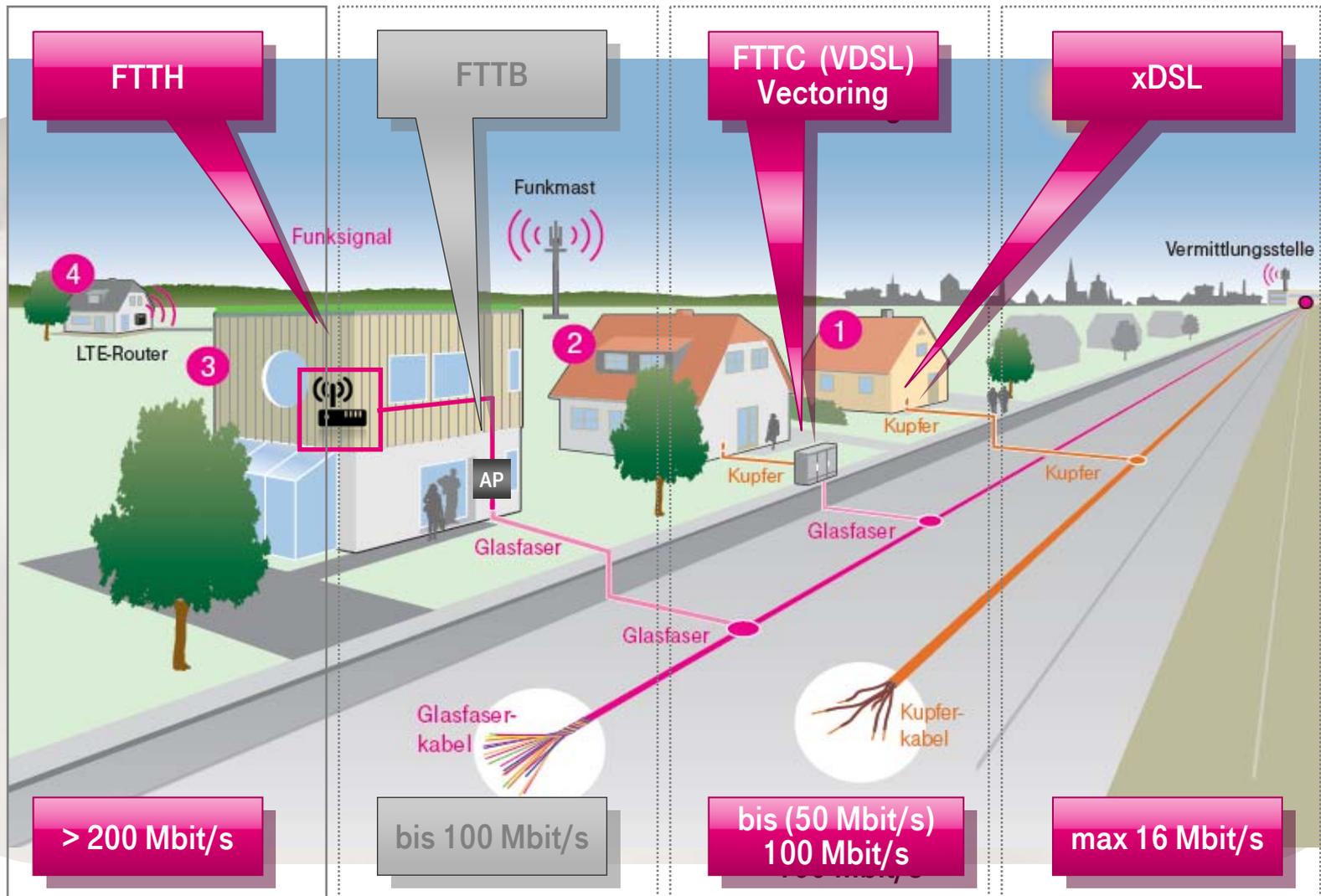


## Zuhause & unterwegs

- ▶ FTTH
  - ▶ VDSL
  - ▶ DSL
- 
- ▶ LTE
  - ▶ UMTS/ HSPA
  - ▶ GSM/EDGE



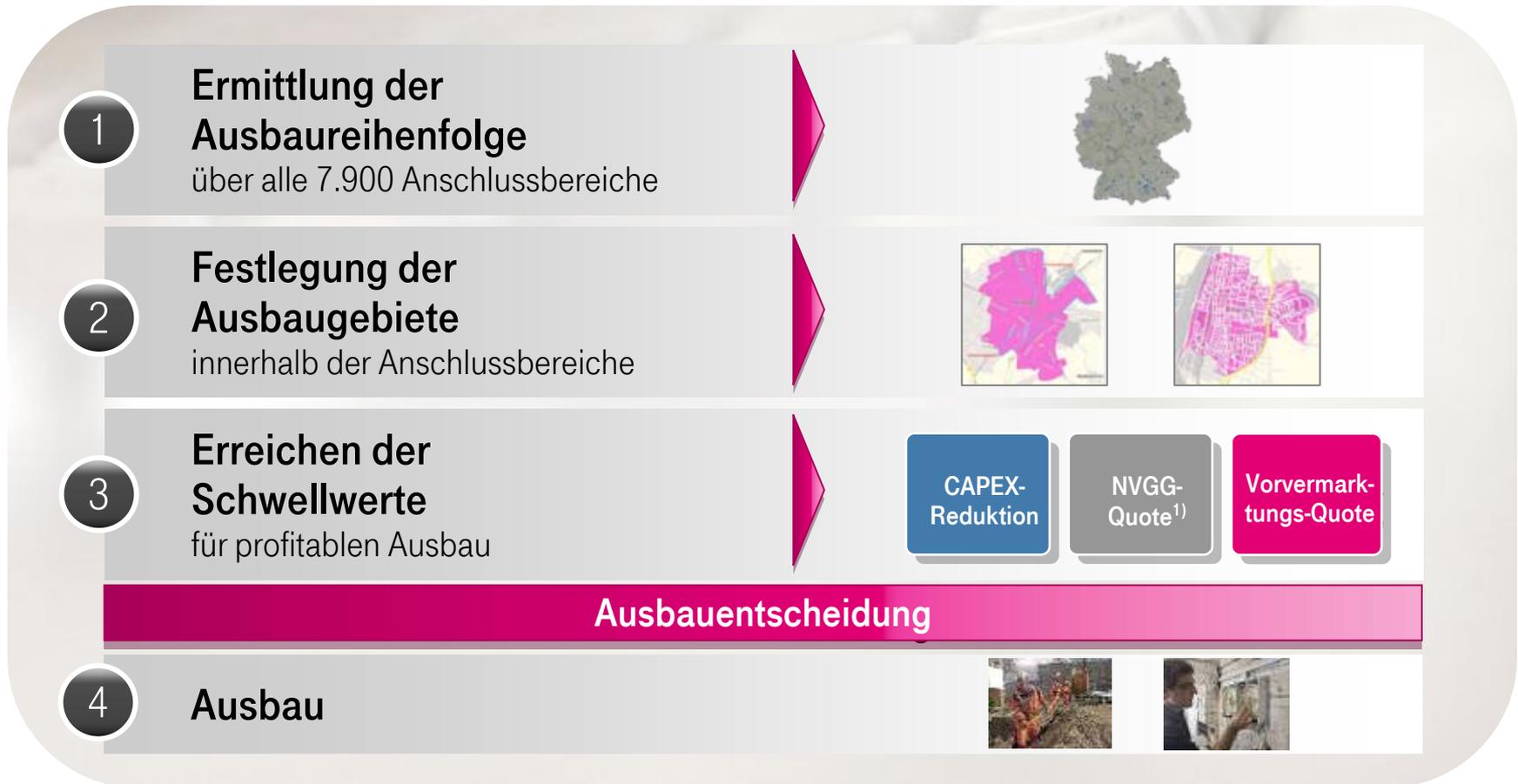
Je näher die Glaserfaser am Kunden, desto höher die Bandbreiten.



# Welche Änderungen bedingt der FTTH-Ausbau.



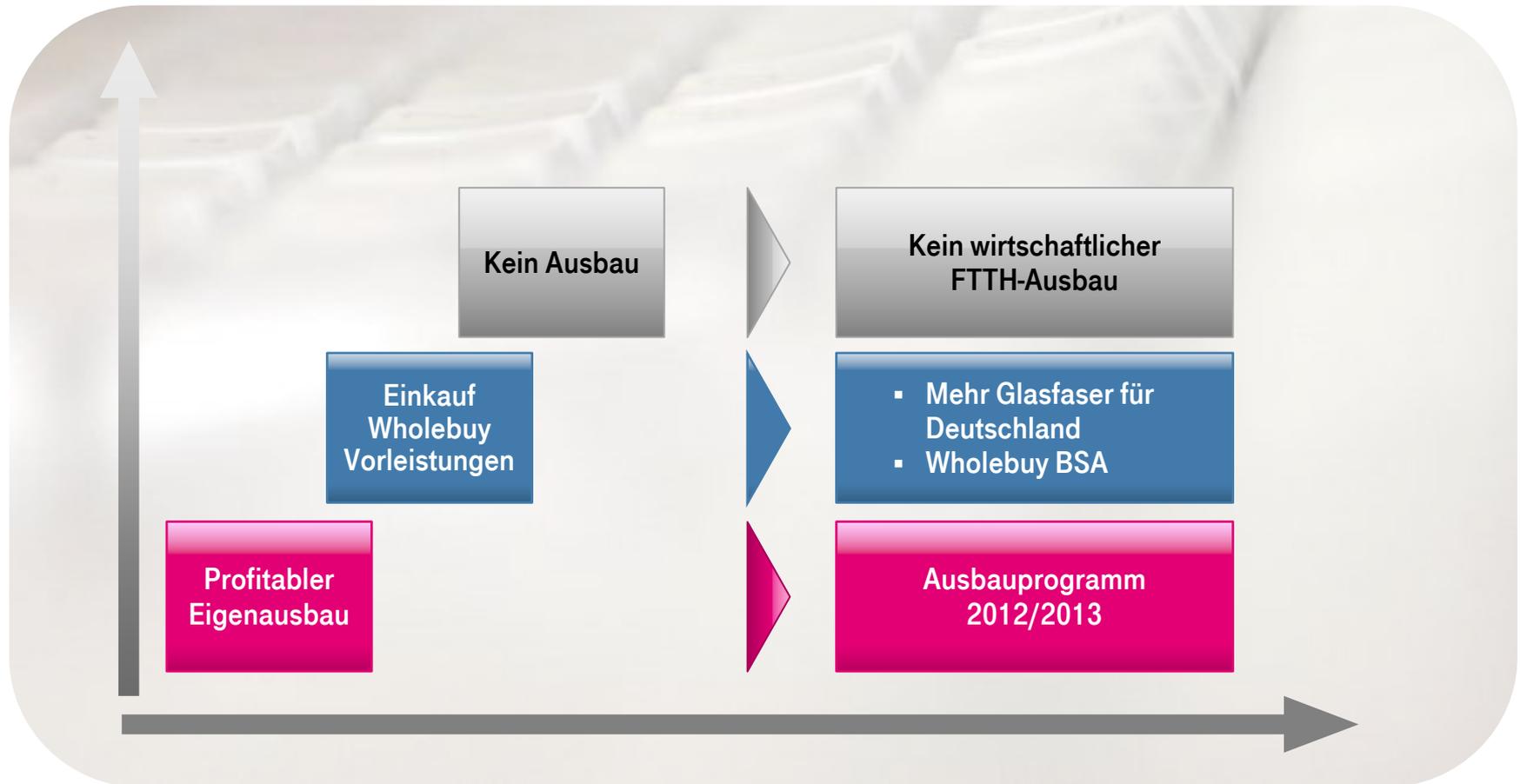
# Sicherung eines profitablen Eigenausbaus.



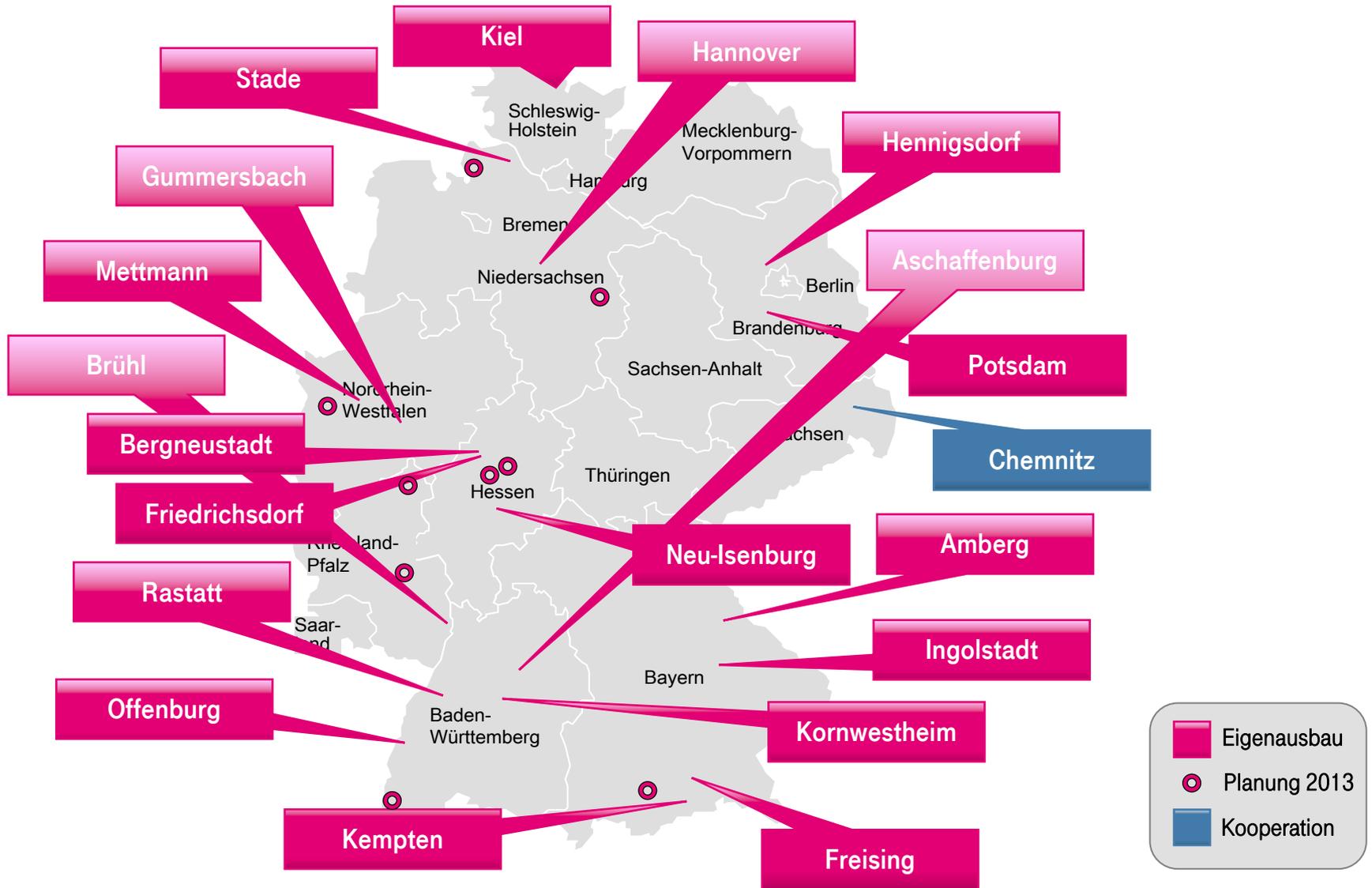
1) NVGG = Nutzungsvereinbarung für lichtwellenleiterbasierte Grundstücks- und Gebäudenetze  
(=Eigentümereinwilligung, dass Telekom auf seinem Grundstück und in seinem Haus Glasfasernetz verlegen darf)



# Glasfaserausbau im Bund – Eigenausbau & in Kooperationen.



# Geplanter Eigenausbau bis Ende 2012.



# Die Telekom sucht für das Ausbauprogramm 2013 ff. Kooperationspartner, die ...

1

...konkrete Pläne zur Errichtung eines **Glasfasernetzes bis in die Wohnung (FTTH)** haben.

2

...über ein Kooperationsgebiet mit mindestens **10.000 Haushalten** in einem (oder mehreren) zusammenhängenden Ausbaugebieten verfügen.

3

... ein **Stadtwerk oder eine Trägergesellschaft** zur lokalen Umsetzung und Finanzierung des Projektes vorweisen.

4

... die **Einbringung von Synergien** ermöglichen: in der Regel Leerrohre, lokales Planungs-Know-How etc.

Maximierung des wirtschaftlichen FTTH-Ausbaus auf Grundlage einer langfristigen Partnerschaft (20+ Jahre)



# Wohnungswirtschaft: Partnerschaft mit der Dt. Annington.



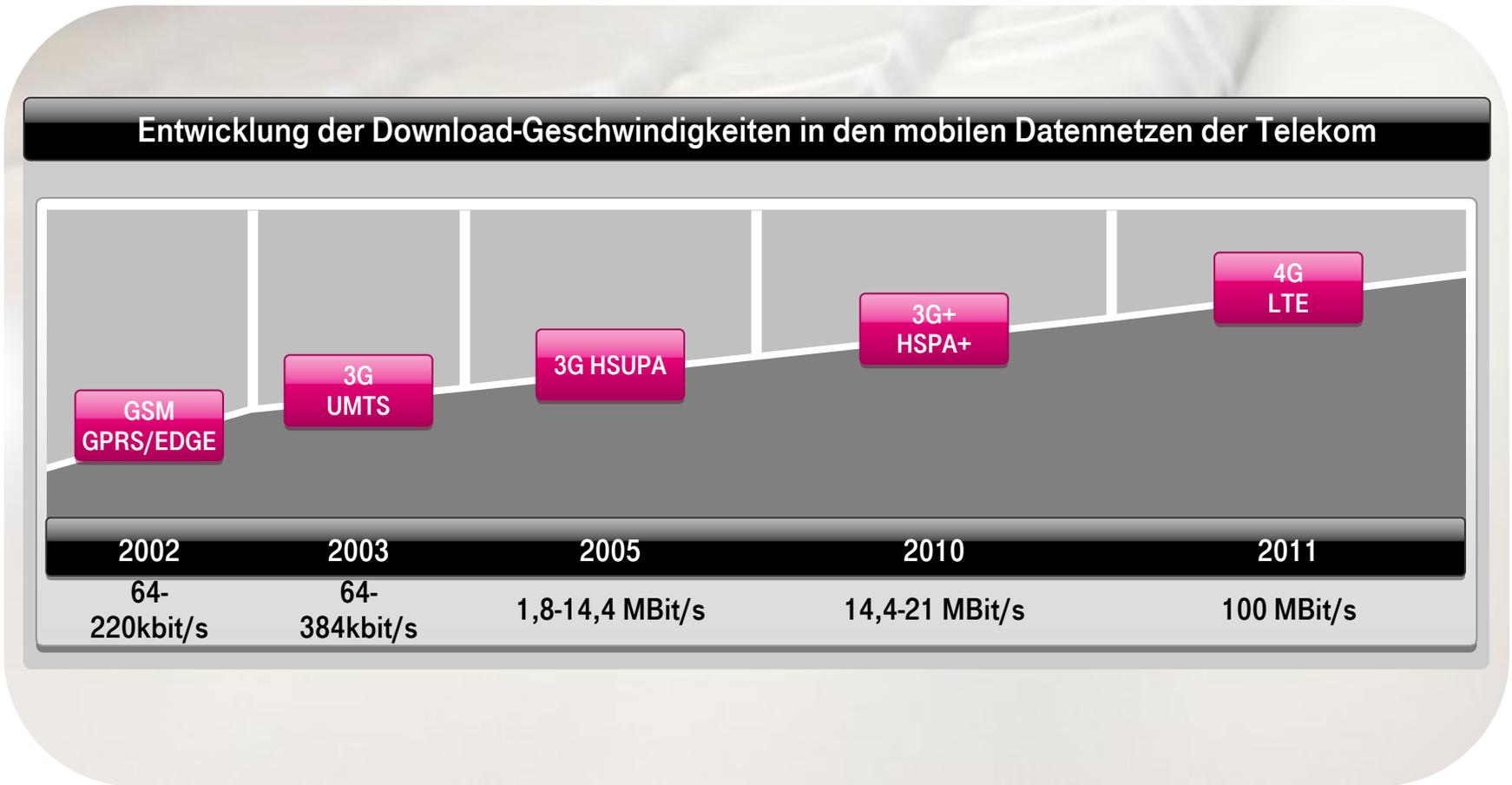
TelekomCloud



Services



# Mobilfunk-Technologie: LTE - Evolutionsschritt im Hochgeschwindigkeitsnetz.



# Long Term Evolution (LTE) – ideal für Stadt und Land.

**LTE in der Stadt**  
**LTE 1800/2600 Mhz**  
Ideal für Geschwindigkeit und Kapazität

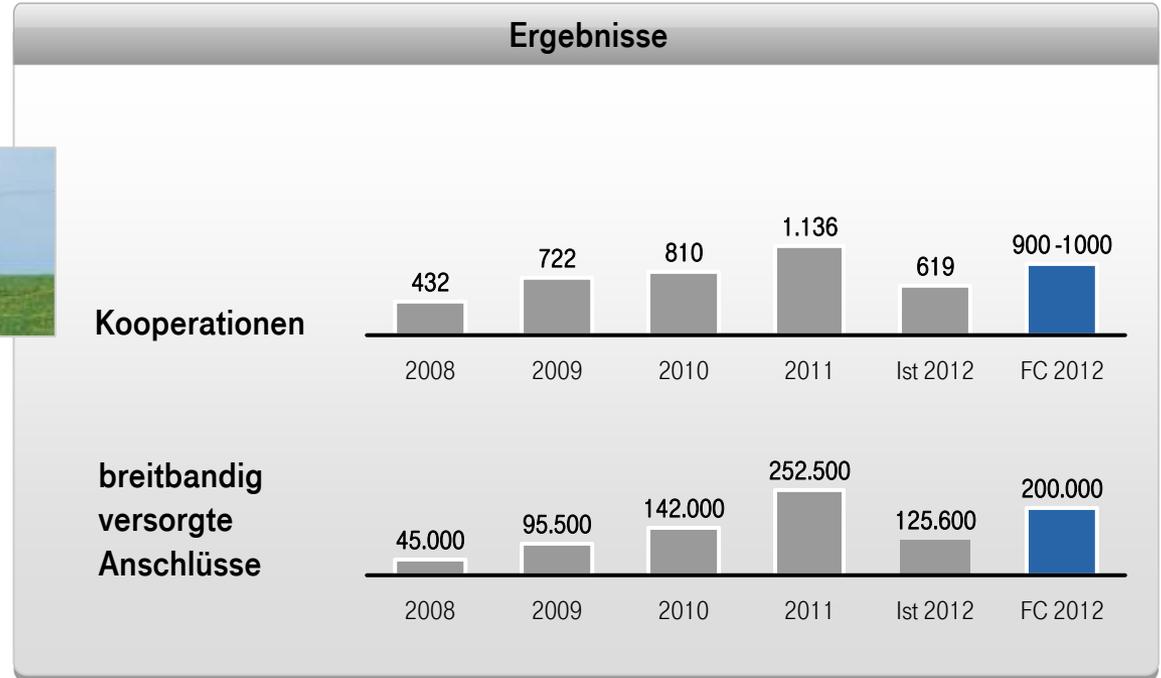
**LTE auf dem Land**  
**LTE 800 Mhz**  
Ideal zur maximalen Flächenabdeckung

Quelle: Deutsche Telekom





# Wir setzen auf Technologie-Mix und enge Zusammenarbeit mit Kommunen im ländlichen Raum.



# Intelligenter Technologiemix.

## Smart Hybrid Access Network

Festnetz



- wichtige Infrastruktur für Massenmarkt
- Ziel bessere Auslastung



- Adressierung der 10 Mio. WoWi-Haushalte
- Ausbau für einen breiten Marktangang



- gezielter Ausbau im profitablen Gebiet
- langfristige Zieltechnologie

Mobilfunk



- mobiles Breitband für Massenmarkt
- Optimierung BAB / ICE Versorgung
- Standorte zur Qualitäts-Kapazitätsverbesserung



- flächendeckender LTE-Ausbau über Digitale Dividende
- Hochgeschwindigkeits-LTE in Städten

mögliche Kombination Festnetz und Mobilfunk



# Moderne Netze für die Gigabit-Gesellschaft.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

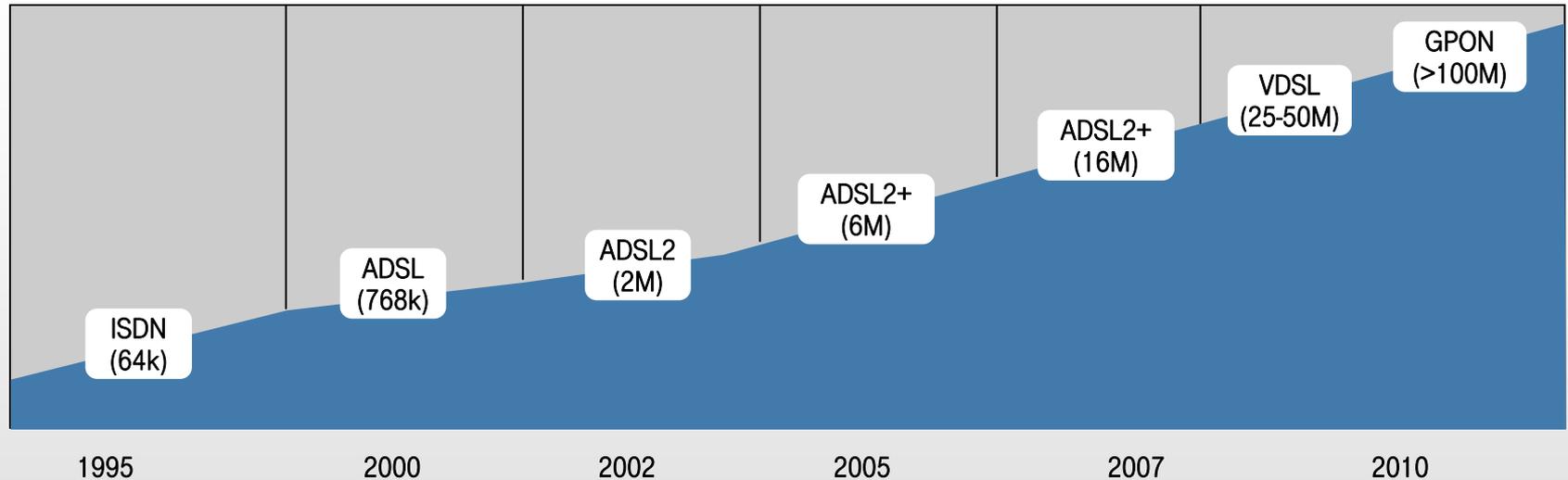


Back up.



# Entwicklung der Wachstumsrate für Breitbandzugang.

## Entwicklung der Breitbandgeschwindigkeit



- Die Wachstumsraten für Breitbandzugang verzeichneten in den letzten 15 Jahren ein enormes Wachstum
- Die vorhandenen ADSL- und VDSL-Netze werden mittelfristig weiterhin von entscheidender Bedeutung sein
- GPON wird die Evolution der Netze fortsetzen und mittel- bis langfristig an Bedeutung gewinnen

